

Die »Biber« im unheimlichen Schwarzlaichmoor



Trotz leichten Regens wagten sich 10 Kinder der Kindergruppe „Die Biber“ des Bund Naturschutz Hohenpeißenberg mit ihren Leiterinnen ins „unheimliche Schwarzlaichmoor“. Zum Schutz vor der „Moorhexe“ begleitete sie auch ein größerer Hund. Mit einem Moorkoffer ausgerüstet ging es daran, die Pflanzen und Tiere sowie Insekten und Amphibien erst einmal zu entdecken und dann näher zu untersuchen. Verblüfft zeigten sich die „Biber“, dass ein Stückchen Torfmoos wie ein Schwamm voll Wasser ausgedrückt werden kann. Anhand dieses Moores verstanden sie die enorme Speicherfähigkeit eines Moores. Mit Keschern aus dem Moorkoffer wurde sodann nach Bewohnern im Torftümpel gefischt. Zutage kamen Schwimmkäfer, Libellenlarven, Wasserspinnen, Fliegen- u. Mückenlarven, die dann in weißen Schüsselchen mit Wasser zum Betrachten landeten und unter Becherlupen näher begutachtet wurden. Auch Wasserschlach, eine fleischfressende, gelb blühende Wasserpflanze, sowie Wasserlinsen wurden untersucht. Nachdem alles wieder in die Freiheit bzw. ins Wasser entlassen wurde, die Jungs noch die Tiefe einer Moorkuhle ausgelotet hatten und entsprechend aussahen, wanderte die Gruppe zum Ausgangspunkt zurück. **ksch**

Nachruf für Manfred Seen

Manfred Seen war Gründungsmitglied der Ortsgruppe Hohenpeißenberg des Bund Naturschutz im Jahre 1989. Als Vorstandsmitglied führte er äußerst zuverlässig über 20 Jahre lang die Kasse unseres Vereins. Bei unserer alljährlichen Naturralley war er



immer maßgeblich beteiligt. Von seinen Ideen und seiner Sachkenntnis, ob in Naturfragen, Heimatgeschichte oder Bergbau lebte diese Veranstaltung. Brauchten wir einen Rat, Manfred hatte auch hierfür stets Zeit und wusste eine Lösung. Er war absolut loyal und wir konnten uns 100 %-ig auf ihn verlassen.

Besonders aber hat uns der Mensch Manfred mit seiner feinen Art und seiner Menschlichkeit beeindruckt. Nie in all den Jahren hörten wir ein lautes oder böses Wort von ihm. Er war für uns wirklich ein »Gutmensch« und in jeder Hinsicht

ein Vorbild. Er war äußerst bescheiden, still, behutsam mit Worten und seinem Gegenüber. Seine Intelligenz, Kreativität und technisches Wissen waren uns stets eine große Hilfe. Wir alle, die wir mit ihm einen Teil unseres Erdenweges gehen durften, konnten von ihm lernen, was eigentlich Mensch-Sein bedeutet und wir haben uns sicher auch in dieser Weise weiterentwickelt.

Danke Manfred, dass wir Dich kennen durften. Wir vermissen Dich jetzt schon schmerzlich und werden Dir sicher immer ein ehrendes Gedenken entgegenbringen.

Gott braucht Dich wahrscheinlich im Himmel, dass er Dich so früh zu sich holte.

Pfüati Manfred.

Kornelia Schneider, im Namen der Ortsgruppe Hohenpeißenberg des Bund Naturschutz e.V.



Bund Naturschutz
Kreisgruppe WM-SOG
Hofstraße 6, 82362 Weilheim
Tel.: 0881/2995
Fax: 0881/927 83 45

email:

bn.weilheim@t-online.de

www.weilheim-

schongau.bund-naturschutz.de



Fledermausführung
am Dietlhofer See
im Juli 2013

Termin wird in der Tagespresse bekanntgegeben

Info: BN-Geschäftsstelle

Weilheim, Tel. 0881-2995

100 Jahre in Bayern aktiv für Mensch und Natur

Bayern sähe heute anders aus ohne den BUND Naturschutz (BN): Das Murnauer Moos, den Weltenburger Donaudurchbruch, die Schönheit des Königsees oder den Nürnberger Reichswald gäbe es so nicht mehr. Nur der engagierte Einsatz vieler aktiver Menschen im BN hat diese bayerischen Naturschätze gerettet. Auch Themen, die heute alltäglich erscheinen, wie Mülltrennung, Anti-Atombe-
wegung, Bio-Landbau oder die bayerischen Nationalparke, hat der BN mit auf den Weg gebracht.

1913 gegründet, feiert der BUND Naturschutz heuer sein 100-jähriges Jubiläum. Sein erster großer Erfolg im Jahr 1916 war es, den Königssee vor einer monumentalen Verschandelung zu bewahren. Jüngster großer Erfolg ist die - zumindest vorläufige - Rettung der frei fließenden Donau vor der Zerstörung durch Staustufen. Auch seltene Tiere wie Luchs und Biber leben heute nur deshalb wieder in ihrer angestammten Heimat Bayern, weil der BN seine schützende Hand über sie hält.